

Bezirksamt  
Pankow

**BERLIN**



*Hufeland-Schule*

Weiterführende Schulen im Bezirk Pankow  
**Schuljahr 2026/2027**

**Allgemeine Informationen**

Vorwort ..... 3

Das Schul- und Sportamt Pankow ..... 4

Die regionale Schulaufsicht Pankow ..... 5

Wohin nach der Grundschule ..... 6

Aufnahme bei Übernachtfrage (Kriterien)..... 7

Ganztag und Kooperation der Pankower Oberschulen..... 8

Fremdsprachenangebote im Bezirk Pankow..... 9

Barrierefreiheit der Oberschulen..... 10

**Integrierte Sekundarschulen**

03K01 Kurt-Schwitters-Schule ..... 11

03K02 Kurt-Tucholsky-Oberschule..... 12

03K03 Konrad-Duden-Schule ..... 13

03K04 Gustave-Eiffel-Schule ..... 14

03K05 Heinz-Brandt-Schule ..... 15

03K06 Reinhold-Burger Schule ..... 16

03K08 Hagenbeck-Schule..... 17

03K09 Janusz-Korczak-Schule ..... 18

03K10 Hufeland-Schule ..... 19

**Gemeinschaftsschulen**

03K07 Tesla-Schule (Gemeinschaftsschule)..... 20

03K11 Wilhelm-von-Humboldt-Gemeinschaftsschule ..... 21

**Gymnasien**

03Y03 Käthe-Kollwitz-Gymnasium ..... 22

03Y04 Heinrich-Schliemann-Gymnasium..... 23

03Y08 Carl-von-Ossietzky-Gymnasium ..... 24

03Y10 Rosa-Luxemburg-Gymnasium ..... 25

03Y13 Felix-Mendelssohn-Bartholdy-Gymnasium ..... 26

03Y14 Primo-Levi-Gymnasium ..... 27

03Y15 Max-Delbrück-Gymnasium ..... 28

03Y16 Robert-Havemann-Gymnasium ..... 29

03Y17 Inge-Deutschkron-Gymnasium..... 30

Impressum ..... 31

## Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

in diesem Schuljahr beendet Ihr Kind die Grundschule. Natürlich stellt sich die Frage, welche die passende Oberschule für Ihr Kind ist. Ich freue mich sehr, Ihnen an dieser Stelle die weiterführenden allgemeinbildenden Schulen des Bezirks Pankow für das Schuljahr 2026/2027 vorstellen zu können.

Wir haben für Sie alle wichtigen Informationen und Kontaktdaten zu den Pankower Oberschulen zusammengefasst und die wichtigsten Unterschiede gegenübergestellt. An neun Integrierten Sekundarschulen, zwei Gemeinschaftsschulen, neun Gymnasien ab Jahrgangsstufe 7 und fünf Gymnasien ab Jahrgangsstufe 5 werden vielfältige Interessen und Begabungen gefördert. Sie werden beim Lesen feststellen, wie attraktiv und vielfältig das Angebot der Pankower Schulen ist. An allen weiterführenden Schulen kann ein vollwertiger Schulabschluss erreicht werden.

An dieser Stelle möchte ich auch auf die Angebote der Oberstufenzentren hinweisen. Nach der 10. Klasse kann Ihr Kind an diese Schulen wechseln und verschiedene Bildungsgänge belegen. Viele Integrierte Sekundarschulen im Bezirk Pankow kooperieren mit den Oberstufenzentren, die bis zum Abitur führen.

Ich empfehle Ihnen, gemeinsam die Tage der offenen Tür zu besuchen, um sich vor Ort ein persönliches Bild zu machen und die unterschiedlichen Schulprofile, pädagogischen Konzepte und Projekte kennenzulernen.

Der Bezirk Pankow verzeichnet als einwohnerstärkster Berliner Bezirk eine stetig steigende Anzahl von Schülerinnen und Schülern. Dies stellt das Schul- und Sportamt vor große Herausforderungen bei der Erfüllung der Schulwünsche Pankower Familien. Für Familien, deren Schulwunsch nicht erfüllt werden kann, wird in Abstimmung mit den Nachbarbezirken ein Schulplatz angeboten.

Wenn Sie Fragen zum Übergang in die weiterführende Schule haben, können Sie sich jederzeit an das Schul- und Sportamt Pankow wenden. Bei Fragen zu pädagogischen Belangen unterstützt Sie die regionale Schulaufsicht Pankow.

Ich wünsche Ihrem Kind einen guten Start in die Oberschule und viel Erfolg!

Ihr




Jörn Pasternack

Bezirksstadtrat für  
Schule, Sport und  
Facility Management

## Das Schul- und Sportamt im Bezirk Pankow

Das Schul- und Sportamt Pankow ist mit den äußeren Schulangelegenheiten betraut. Darunter fallen zum Beispiel die Schulentwicklungsplanung, die Schulorganisation für die Jahrgangstufen 1, 5 und 7, die Schulwegbeförderung für körperlich und intellektuell beeinträchtigte Kinder, die Beförderung zum Schulschwimmen, Schulversäumnisanzeigen, die Schulwegsicherheit sowie Finanzangelegenheiten und Bewirtschaftung der Immobilien. Der Fachbereich Sport ist für die Vergabe von Sportplätzen und Sporthallen, die Vereinsbetreuung sowie ebenfalls für Immobilien und Finanzangelegenheiten zuständig.

Wenn es um Schulplatzangelegenheiten geht, wenden Sie sich bitte an die Schulorganisation.

Haus 9

Fröbelstraße 17  
10405 Berlin

### Offene Sprechzeiten

Dienstag + Donnerstag  
9-12 Uhr

Außerhalb der offenen  
Sprechzeiten nur mit  
Terminvereinbarung.

Link:

[Oberschulorganisation](#)

Barrierefreiheit



## Kontakte der Schulorganisation

Frau Seet <b>Gruppenleitung</b>	Tel.: 030 90295 5133 schulorganisation@ba-pankow.berlin.de
Frau Krusche Herr Klemm <b>Grundschulen</b>	Tel.: 030 90295 5030 Tel.: 030 90295 5324 grundschulen@ba-pankow.berlin.de
Frau Gaudig Herr Schulze <b>Oberschulen</b>	Tel.: 030 90295 5136 Tel.: 030 90295 5040 oberschulen@ba-pankow.berlin.de
Frau Wehn <b>Willkommensklassen</b>	Tel.: 030 90295 5257 willkommensklassen@ba-pankow.berlin.de
Frau Günther <b>Schulwegbeförderung</b>	Tel.: 030 90295 5258 claudia.guenther@ba-pankow.berlin.de
Frau Loose <b>Sprachstand, Schulschwimmen</b>	Tel.: 030 90295 5056 janina.loose@ba-pankow.berlin.de
Herr Wenig <b>Schulversäumnisse</b>	Tel.: 030 90295 5051 schuldistanz@ba-pankow.berlin.de

## Die regionale Schulaufsicht in Pankow

In den Bezirken gibt es neben den Schulämtern die regionalen Schulaufsichten. Die dort tätigen Schulrätinnen und Schulräte beraten Sie zum Bildungsweg, zum Schulwechsel und sind die nächst höhere Instanz bei Problemen, die sich nicht in der Schule klären lassen. Die regionale Schulaufsicht gehört zur Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie.

Tino-Schwierzina-Str. 32  
13089 Berlin

### Sprechzeiten

nach vorheriger  
Terminvereinbarung

Link:

[Schulaufsicht Pankow](#)

Barrierefreiheit



## Kontakte der Schulaufsicht







































Herr Wiegleb <b>Referats-/Dienststellenleitung</b>	Tel.: 030 90249 1007 steffen.wiegleb@senbjf.berlin.de
Frau Groch <b>Schulaufsicht über Grundschulen</b>	Tel.: 030 90249 1009 cornelia.groch@senbjf.berlin.de
Herr Wulff <b>Schulaufsicht über Grundschulen, sonderpädagogische Förderzentren, Übergang Klasse 7</b>	Tel.: 030 90249 1030 mathias.wulff@senbjf.berlin.de
Frau Dr. Banneck <b>Schulaufsicht über Gymnasien, Integrierte Sekundarschulen und Gemeinschaftsschulen mit gymnasialer Oberstufe</b>	Tel.: 030 90249 1003 catharina.banneck@senbjf.berlin.de
Herr Ptok <b>Schulaufsicht über Integrierte Sekundarschulen, Gemeinschafts- schulen und Gymnasien</b>	Tel.: 030 90249 1029 stefan.ptok@senbjf.berlin.de
Herr Nemitz <b>Fachaufsicht für ergänzende Förderung und Betreuung</b>	Tel.: 030 90249 1027 marco.nemitz@senbjf.berlin.de
Frau Brock <b>Sekretariat</b>	Tel.: 030 90249 1005 ina.brock@senbjf.berlin.de
Frau Sühning <b>Sekretariat</b>	Tel.: 030 90249 1006 bettina.suehring@senbjf.berlin.de

	<b>Integrierte Sekundarschule und Gemeinschaftsschulen</b>	<b>Gymnasium</b>
<b>Beginn</b>	ab Klasse 7 (in Gemeinschaftsschulen ab Klasse 1)	ab Klasse 7 (in einigen Schulen ab Klasse 5)
<b>Versetzung/ Aufsteigen in die nächste Klasse</b>	Aufrücken 7. - 10. Klasse immer (freiwillige Wiederholung möglich)	Versetzung 5./7.-10. Klasse
<b>Schuljahre bis zum Abitur</b>	13 Jahre	12 Jahre
<b>mögliche Schulabschlüsse</b>	Abitur, mittlerer Schulabschluss, erweiterte Berufsbildungsreife, Berufsbildungsreife	
<b>Bildungsziel</b>	Fähigkeit zur Berufsausbildung, Studierfähigkeit nach 13 Jahren	Studierfähigkeit nach 12 Jahren, Fähigkeit zur Berufsausbildung
<b>Schüler je Klasse</b>	In der Regel 26 (Klasse 7/8)	max. 32 (Jahrgangsstufe 7)
<b>Unterrichtsstunden je Woche</b>	7./8. Klasse = 31 h 9./10. Klasse = 32 h	7./8. Klasse = 33 h 9./10. Klasse = 34 h
<b>Ganztagsbetrieb</b>	gebunden, teilgebunden oder offen	an einigen Gymnasien gebunden, teilgebunden oder offen
<b>Verpflichtende Kooperationen</b>	mit OSZ, anderen ISS oder Gemein- schaftsschulen mit gymnasialer Ober- stufe; an ISS auch mit Grundschulen	-
<b>Fremdsprachen</b>	1. Fremdsprache wird fortgesetzt 2. Fremdsprache als optionaler Wahlpflichtunterricht	1. Fremdsprache wird fortgesetzt 2. Fremdsprache verpflichtend
<b>Berufliche Orientierung/ Betriebspraktikum</b>	ja	
<b>Duales Lernen</b>	ja (Schule definiert Konzept im Schulprogramm)	möglich (berufsbetontes Profil als Angebot)
<b>Leistungs- differenzierung</b>	Zwei Anforderungsniveaus	nein
<b>Individuelle Förderung</b>	ja	


Integrierte Sekundarschulen	Aufnahmekriterien (60% der Plätze)
Kurt-Schwitters-Schule	Durchschnittsnote der Förderprognose
Kurt-Tucholsky-Oberschule	Durchschnittsnote der Förderprognose
Konrad-Duden-Schule	Durchschnittsnote der Förderprognose
Gustave-Eiffel-Schule	Durchschnittsnote der Förderprognose
Heinz-Brandt-Schule	Durchschnittsnote der Förderprognose
Reinhold-Burger-Schule	Durchschnittsnote der Förderprognose
Hagenbeck-Schule	Durchschnittsnote der Förderprognose
Janusz-Korczak-Schule	Durchschnittsnote der Förderprognose
Hufeland-Schule	Durchschnittsnote der Förderprognose
Gemeinschaftsschulen	Aufnahmekriterien (bei freien Plätzen)
Tesla-Schule	Zunächst rücken die Schüler:innen der eigenen Grundstufe auf, sodass im Auswahlverfahren gegebenenfalls nur einzelne Plätze für externe Bewerber:innen zur Verfügung stehen. (Geschwister, Losverfahren getrennt nach Förderprognose)
Wilhelm-von-Humboldt-Gemeinschaftsschule	
Gymnasien	Aufnahmekriterien (60% der Plätze)
Käthe-Kollwitz-Gymnasium (alle Plätze!)	MA-Note mindestens „gut“, Notensumme Halbjahreszeugnis 6. Klasse (2x MA, DE, NAWI und 1. FS)
Heinrich-Schliemann-Gymnasium	Durchschnittsnote der Förderprognose
Carl-von-Ossietsky-Gymnasium	Durchschnittsnote der Förderprognose
Rosa-Luxemburg-Gymnasium	Durchschnittsnote der Förderprognose
Felix-Mendelssohn-Bartholdy-Gymnasium	Durchschnittsnote der Förderprognose
Primo-Levi-Gymnasium	Durchschnittsnote der Förderprognose
Max-Delbrück-Gymnasium	Durchschnittsnote der Förderprognose
Robert-Havemann-Gymnasium	Durchschnittsnote der Förderprognose
Inge-Deutschkron-Gymnasium	Durchschnittsnote der Förderprognose
Gymnasien ab 5. Klasse	Schulspezifische Aufnahmekriterien (alle Plätze)
siehe: <a href="https://www.berlin.de/sen/bildung/schule/bildungswege/uebergang-weiterfuehrende-schule/wechsel-zur-5-klasse/#headline_1_79">https://www.berlin.de/sen/bildung/schule/bildungswege/uebergang-weiterfuehrende-schule/wechsel-zur-5-klasse/#headline_1_79</a>	
Käthe-Kollwitz-Gymnasium	mathematisch-naturwissenschaftliche Klassen
Heinrich-Schliemann-Gymnasium	altsprachliche Klassen
Carl-von-Ossietsky-Gymnasium	bilinguale Klassen (DE/FR)
Rosa-Luxemburg-Gymnasium	Schnelllerner-Klassen
Primo-Levi-Gymnasium	bilinguale Klassen (DE/EN)


Schule	Ganztag	Kooperationen / Besonderheiten
Kurt-Schwitters-Schule	gebunden	Eigene gymnasiale Oberstufe / Staatliche Europa-schule Berlin (Deutsch/Portugiesisch)
Kurt-Tucholsky-Oberschule	teilgebunden	Eigene gymnasiale Oberstufe
Konrad-Duden-Schule	teilgebunden	OSZ Max Bill, OSZ Elinor Ostrom / Praxislernen
Gustave-Eiffel-Schule	gebunden	OSZ Brillat Savarin / Praxislerngruppen / Produktives Lernen
Heinz-Brandt-Schule	gebunden	OSZ Max Bill / Schulversuch „Hybrid-Schule im digi-talen Wandel“
Reinhold-Burger-Schule	teilgebunden	OSZ Max Bill
Hagenbeck-Schule	teilgebunden	OSZ Elinor-Ostrom-Schule / Duales Lernen
Janusz-Korczak-Schule	teilgebunden	OSZ TIEM, OSZ Elinor Ostrom
Hufeland-Schule	gebunden	Kurt-Tucholksy-Schule / ERASMUS-Partnerschule im Projekt „Young Smart Cities“/ Produktives Lernen
Tesla-Schule (Gemeinschaftsschule)	gebunden	OSZ Brillat-Savarin
Wilhelm-von-Humboldt-Gemeinschaftsschule	gebunden	OSZ Elinor Ostrom
Käthe-Kollwitz-Gymnasium	teilgebunden	Math.-naturwiss. Profil; Begabungs- und Begabten-förderung, MINTec-Schule, 3 Leistungskurse möglich
Heinrich-Schliemann-Gymnasium	-	Altsprachl. Zug (ab Kl.5), Regelzug (ab Kl.7) 3.FS möglich, Begabungsförd., 3 Leistungskurse möglich
Carl-von-Ossietzky-Gymnasium	offen	Jugendkunstschule Pankow / Französisch als 1. Fremdsprache
Rosa-Luxemburg-Gymnasium	-	Begabtenförderung, 3 Leistungskurse möglich
Felix-Mendelssohn-Bartholdy-Gymnasium	offen	musisch-künstlerisch und gesellschafts-wissenschaftliches Profil
Primo-Levi-Gymnasium	offen	ALBA-Berlin; Standort des Netzwerkes Schüler-forschung und T3 - Fortbildungszentrums Berlin
Max-Delbrück-Gymnasium	-	fachübergreifende Profilierungskurse in Kl. 8-10, Ko-operation mit dem Max-Delbrück-Center, Erasmus+
Robert-Havemann-Gymnasium	offen	naturwissenschaftliches Profil
Inge-Deutschkron-Gymnasium	-	Begabtenförderung, Austauschprogramm Erasmus+, UNESCO-Projektschule


Schule	Fremdsprachenangebote	
Kurt-Schwitters-Schule	1. Englisch	2. Französisch, Spanisch
Kurt-Tucholsky-Oberschule	1. Englisch	2. Französisch, Latein, Russisch
Konrad-Duden-Schule	1. Englisch	2. Französisch, Spanisch, Chinesisch
Gustave-Eiffel-Schule	1. Englisch	2. Französisch, Spanisch
Heinz-Brandt-Schule	1. Englisch	2. Spanisch
Reinhold-Burger-Schule	1. Englisch, Französisch	2. Französisch, Spanisch
Hagenbeck-Schule	1. Englisch	2. Französisch, Spanisch
Janusz-Korczak-Schule	1. Englisch	2. Französisch
Hufeland-Schule	1. Englisch	2. Französisch, Spanisch
Tesla-Schule	1. Englisch	2. Französisch, Spanisch
Wilhelm-von-Humboldt-Gemeinschaftsschule	1. Englisch	2. Französisch, Spanisch
Käthe-Kollwitz-Gymnasium	1. Englisch	2. Französisch, Spanisch
Heinrich-Schliemann-Gymnasium	1. Englisch	2. Französisch, Spanisch, Latein (5. Kl) 3. Latein, Altgriechisch, Französisch, Spanisch, Russisch
Carl-von-Ossietzky-Gymnasium	1. Englisch, Französisch	2. Englisch, Französisch, Italienisch 3. Latein, Chinesisch
Rosa-Luxemburg-Gymnasium	1. Englisch	2. Latein, Spanisch 3. Französisch, Italienisch
Felix-Mendelssohn-Bartholdy-Gymnasium	1. Englisch, Französisch	2. Französisch, Spanisch 3. Latein, Norwegisch, Japanisch
Primo-Levi-Gymnasium	1. Englisch	2. Französisch, Spanisch 3. Latein
Max-Delbrück-Gymnasium	1. Englisch	2. Französisch, Spanisch 3. Latein
Robert-Havemann-Gymnasium	1. Englisch	2. Französisch, Spanisch, Latein 3. Französisch, Spanisch, Latein
Inge-Deutschkron-Gymnasium	1. Englisch	2. Französisch, Spanisch 3. Latein


Schule	Barrierefreiheit
Kurt-Schwitters-Schule	   Nicht alle Häuser
Kurt-Tucholsky-Oberschule	
Konrad-Duden-Schule	  
Gustave-Eiffel-Schule	
Heinz-Brandt-Schule	
Reinhold-Burger-Schule	
Hagenbeck-Schule	
Janusz-Korczak-Schule	
Hufeland-Schule	  
Tesla-Schule	
Wilhelm-von-Humboldt-Gemeinschaftsschule	
Käthe-Kollwitz-Gymnasium	
Heinrich-Schliemann-Gymnasium	  
Carl-von-Ossietzky-Gymnasium	  
Rosa-Luxemburg-Gymnasium	   MEB
	 Hauptgebäude
Felix-Mendelssohn-Bartholdy-Gymnasium	 Haus 1
	   Haus 3
Primo-Levi-Gymnasium	
Max-Delbrück-Gymnasium	
Robert-Havemann-Gymnasium	  
Inge-Deutschkron-Gymnasium	


## Hinweise zur Barrierefreiheit


 Der Zugang zur Einrichtung ist nicht rollstuhlgeeignet. Es werden nicht die Anforderungen eines zumindest rollstuhlgerechten Zugangs erfüllt.


 Der Zugang zur Einrichtung ist rollstuhlgerecht (Türbreite mind. 90 cm; keine Stufen vorhanden; wenn Rampe vorhanden, höchstens 6 % Gefälle und max. Länge 6 Meter).


 Der Zugang zur Einrichtung ist rollstuhlgeeignet (Türbreite mind. 80 cm; keine Stufen vorhanden; wenn Rampe vorhanden, höchstens 6 % Gefälle und max. Länge 6 Meter).

 Der Zugang zur Einrichtung ist bedingt rollstuhlgerecht (Türbreite mind. 70 cm; maximal eine Stufe vorhanden; wenn Rampe vorhanden, höchstens 18 % Gefälle).

 Der Aufzug ist rollstuhlgerecht (Türbreite mind. 90 cm; Aufzugsgrundfläche mind. 110 x 140 cm; Höhe des Bedienelementes max. 140 cm).

 Der Aufzug ist rollstuhlgeeignet (Türbreite mind. 80 cm; Aufzugsgrundfläche mind. 80 x 120 cm; wird von Personal bedient oder die Höhe des Bedienelementes beträgt max. 120 cm).

 Das WC ist rollstuhlgerecht (Türbreite mind. 90 cm; Haltegriffe links und rechts vorhanden und beide klappbar; Bewegungsfläche vor dem Toilettenbecken mind. 150 x 150 cm; Umsetzfläche links und rechts neben dem Toilettenbecken mindestens 95 cm x 70 cm; Notruf vorhanden).

 Das WC ist rollstuhlgeeignet (Türbreite mind. 80 cm; Haltegriffe links und rechts vorhanden und mindestens einer klappbar; Bewegungsfläche vor dem Toilettenbecken mindestens 140 x 140 cm; Umsetzfläche links und rechts neben dem Toilettenbecken mindestens 80 cm x 70 cm; Notruf vorhanden).

Die Kurt-Schwitters-Schule befindet sich im Bötzowkiez und umfasst zwei Standorte. Unsere Schule nimmt Kinder mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen auf und hat das Ziel, dass alle Schüler:innen den für sie bestmöglichen Schulabschluss erreichen.

Wir sind auch Staatliche Europa-Schule Berlin (SESB) und haben je Jahrgang zwei Klassen, in denen die Schüler:innen in Deutsch und Portugiesisch unterrichtet werden.

Unsere Schule orientiert sich an der Pädagogik von Maria Montessori, bietet insbesondere künstlerisch und praktisch interessierten Schüler:innen ein breites Unterrichtsangebot.



### [Schulprofil](#)

Unsere Schule hat ein künstlerisch-kreativ orientiertes Profil. Im Wahlpflichtbereich der Jahrgangsstufen 7 bis 10 gibt es ein umfangreiches Angebot an künstlerischen Tätigkeiten und auch an praktischen Tätigkeiten in unseren WAT-Werkstätten. In der gymnasialen Oberstufe werden die Leistungskurse Kunst ebenfalls durch künstlerische Werkstätten verstärkt.

Außerschulische Lernorte spielen bei uns eine große Rolle. Deshalb gibt es Klassenfahrten in den Jahrgangsstufen 8 und 10 und Kursfahrten in Jahrgangsstufe 13. In den Jahrgangsstufen 9 und 11 werden zusätzliche Fahrten, wie z. B. Sprachfahrten, angeboten.

### [Wahlpflichtunterricht](#)

In den Jahrgangsstufen 7 und 8 ist ein Wahlpflichtfach (Fremdsprache, WAT, Kunst oder Musik) zu belegen.

Zwei Wahlpflichtfächer (Fremdsprache, WAT, Kunst, NaWi und u.a. Geografie oder Politik) werden in der Jahrgangsstufe 9 und 10 belegt.

### [Angebote](#)

- Arbeitsgemeinschaften besonders in Kunst, WAT, Musik (u.a. zwei Chöre, die Trommelgruppe BANDO), Kooperation mit Jugendfreizeiteinrichtungen
- Pausenangebote im Schülerclub und Freizeitbereich
- Sozialpädagogisches Personal als Ansprechpartner für unsere Schüler:innen
- Aktive Schülervertretung und freie Schülergruppen (z.B. Online-Schülerzeitung qurt.news)
- Nutzung von außerschulischen Lernorten zur vertieften Berufs- und Studienorientierung
- Workshops im Rahmen der Gewalt- und Suchtprävention



### [Besonderheiten unserer Schule](#)

Unterricht findet in Blöcken von 75 und 60 Minuten statt.

An 4 Tagen in der Woche findet sich im Stundenplan der Jahrgangsstufen 7 bis 10 eine 60-minütige Freiarbeitsstunde. Hier wird das selbständige und individuelle Lernen ermöglicht.

Unsere Schüler:innen arbeiten mit einem Logbuch, reflektieren ihre Lernzeiten und dokumentieren ihre Ergebnisse. Darüber hinaus sollen unsere Schüler:innen ihre Vielfalt leben, wobei wir sie unterstützen.

Die Kurt-Tucholsky-Oberschule ist eine Integrierte Sekundarschule mit gymnasialer Oberstufe und liegt in Pankow. Unsere Schule ist eine Ganztagschule im teilgebundenen Ganztags an zwei Tagen. Wir bieten alle Schulabschlüsse vom berufsorientierenden Abschluss bis zum Abitur an.



Wir sind Referenzschule im Kulturagentenprogramm im Land Berlin, Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage, wir sind aktiv im Programm Erasmus+ und uns wurde das Qualitätssiegel für exzellente Berufsorientierung verliehen.

### Schulprofil

Die Kurt-Tucholsky-Oberschule ist eine musisch profilierte Schule, d.h. der Kunst- und Musikunterricht ist verstärkt. In der Qualifikationsphase bieten wir Musik und Bildende Kunst als Leistungskurs an.

Im Rahmen von Erasmus+ arbeiten Schüler:innen aus verschiedenen europäischen Ländern an kulturellen Themen oder nehmen über 2-3 Monate am Unterricht einer Partnerschule, z.B. in Finnland oder Italien, teil.

### Wahlpflichtunterricht

ab Jahrgangsstufe 7 (Französisch, Latein oder Kulturelle Bildung)

ab Jahrgangsstufe 9 (Russisch, Bildende Kunst, Musik, Theater, WAT, Geschichte und Biologie bilingual)



### Angebote

- Teilnahme an vielfältigen Angeboten zu Berufs- und Studienangeboten: Girls and Boys Day, Komm auf Tour, BVBO mit dem Pfefferwerk, Innungsbesuche mit Modul e. V., Universitätsbesuche mit Schule plus, Tag der Naturwissenschaften und diverse Praktika
- vielfältige Sprachangebote: Sprachreisen nach England, Irland, Italien oder Frankreich
- künstlerische Fachprojekte mit externen Künstlern für die Jahrgangsstufen 7 - 10
- Arbeit in Projekten in Kooperationen mit Berliner Museen und Theatern, Projektwoche
- Klassenrat, Ganztagsstunden, Fachverstärkung, AG Ensemble, Band, Diversity, Konfliktlotsen, u. v. m.
- Sportliche Angebote: Wir sind ALBA Kooperationschule und bieten für alle Jahrgangsstufen Trainings mit einem ALBA-Trainer und die Teilnahme an Wettkämpfen an. Trendsportarten in Kooperation mit Pfeffersport e. V., Volleyball Trainingscamp, Skifahrten
- ZIL als Alternative zum Wahlpflichtunterricht zum Erlernen von Lern- und Verhaltensstrategien in den Jahrgangsstufen 7 und 8



### Besonderheiten unserer Schule

Unser Tagesablauf findet rhythmisiert in 80-Minuten Blöcken statt. In den Jahrgangsstufen 7 bis 10 wird auch in den leistungsdifferenziert unterrichteten Fächern binnendifferenziert unterrichtet. Im Fach Mathematik wird der Unterricht ab Jahrgangsstufe 9 in äußerer Differenzierung erteilt. Die Schüler:innen der Sek I haben täglich eine 40-minütige Mittagspause. Der Freizeitbereich ist im Mittagsband den Jahrgangsstufen 7 und 8 geöffnet. Alle Schüler:innen der Sek I wählen ein Fachprojekt für ein Schuljahr.

Die Konrad-Duden-Schule befindet sich in Niederschönhausen am Schlosspark.

Die Schülerinnen und Schüler lernen binnendifferenziert in heterogenen Lerngruppen bis zur Jahrgangsstufe 10. Wir bereiten sie auf ihre individuellen Schulabschlüsse und den Einstieg ins Berufsleben oder den Übergang zur gymnasialen Oberstufe vor.



Konrad-Duden-Schule

### Schulprofil

Die Konrad-Duden-Schule versteht sich als eine weltoffene, tolerante und praxisorientierte Schule. An der Konrad-Duden-Schule engagieren wir uns gemeinsam jeden Tag für eine Schumatmosphäre, die sich durch Respekt, Toleranz und einen angstfreien und freundlichen Umgang untereinander auszeichnet.

Unser Ziel ist es, die Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler entsprechend ihrer individuellen Stärken zu fördern und zu fordern, ob im Sport, im naturwissenschaftlichen oder gesellschaftswissenschaftlichen Bereich oder in den Sprachen. Die Berufs- und Studienorientierung hat einen hohen Stellenwert bei uns.

Wir legen großen Wert auf eine gute Zusammenarbeit der Schülerinnen und Schüler, der Lehrkräfte, der Eltern und Partner der Konrad-Duden-Schule. Um diese zu fördern, ist uns eine aktive Arbeit aller Beteiligten in den Schulgremien, im Förderverein und Partnerschaften überaus wichtig.

Als Team arbeiten wir daran, unser Verständnis von Bildung als Chance und Verpflichtung zu leben und zu vermitteln. Dabei helfen uns unsere Leitideen der Offenheit, der Kommunikation und der Praxisnähe.



### Wahlpflichtunterricht

ab Jahrgangsstufe 7 (Deutsch/Musisch, Französisch, Spanisch, Chinesisch, Naturwissenschaften, Sport, Arbeitslehre)

ab Jahrgangsstufe 9 (Alltag und Kultur, Fitness und Ernährung, Kunst, Informatik, Englisch (Fortgeschrittene) sowie Weiterführung der 2. Fremdsprache ab Jahrgangsstufe 7)

### Angebote

- Jahrgangsübergreifende Skifahrten
- Klassenfahrten
- Praktika in Jahrgangsstufe 9 und 10
- Assessmentcenter in Jahrgangsstufe 10 (Bewerbungstraining)
- Enge Kooperation mit der Jugendkunstschule Pankow
- Sportturniere
- Holz- und Metallwerkstatt, Nähkabinett und Schülerküche
- Vielfältige AG-Angebote (z. B. Theater, Grafitti, Kochen)



### Besonderheiten unserer Schule

Unsere Schule ist eine teilgebundene Ganztagschule. Der Unterricht findet in Blöcken je 95 Minuten statt, inkl. 5 Minuten Pause. Der naturwissenschaftliche Unterricht und die Hauptfächer werden zum Teil in Gruppen unterrichtet.

Rolandstraße 35, 13156 Berlin

[www.isskd.de](http://www.isskd.de)

Telefon: 445 095 9

[sekretariat@03K03.schule.berlin.de](mailto:sekretariat@03K03.schule.berlin.de)

Die Gustave-Eiffel-Schule ist eine Integrierte Sekundarschule im gebundenen Ganztage. Sie liegt in der Nähe des Volksparks Prenzlauer Berg.



### Schulprofil

**„Der Weg zum Ziel beginnt an dem Tag, an dem du die Verantwortung für dein Tun übernimmst.“ (Dante Alighieri)**

Wir schaffen eine Atmosphäre der gegenseitigen Wertschätzung, Ehrlichkeit und Rücksichtnahme. Besonderen Wert legen wir auf die Vermittlung von demokratischen Grundwerten und die Entwicklung der Persönlichkeit unserer Schüler:innen.



Folgende Schwerpunkte stehen im Mittelpunkt unserer Arbeit:

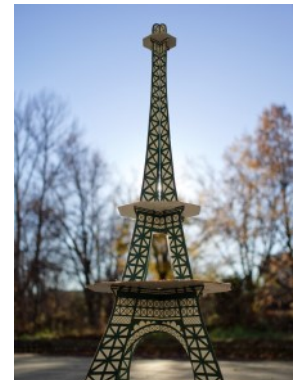
- eigenverantwortliches Lernen und Handeln
- kompetenter Umgang mit Medien
- Sprachbildung

### Wahlpflichtunterricht

Unsere Schüler:innen können zwischen verschiedenen, ihren Interessen und Fähigkeiten entsprechenden WPU-Fächern entscheiden. Zu diesen gehören u.a. Spanisch/Französisch, Sport, Darstellendes Spiel, NaWi, WAT und Sprachförderung.

### Angebote

- Seminarfahrten in die Jugendbildungsstätte „Kurt Löwenstein“ für die 9. Klassen und unsere Schülersprecher:innen, Austausch- und Sprachreisen, Skifahrt
- soziales Praktikum im Jg. 8 sowie Betriebspraktika in den Jahrgängen 9 und 10
- AGs: Schwimmen, Gitarre, Fußball, Theater, Skateboard, Schach, 3D-Druck u.a.
- mehrfach ausgezeichnete Schülerzeitung „Eiffel-News“; Schulband; Schulclub mit vielseitigen Angeboten für Schüler:innen
- Lernförderung/Lernbüro
- Projekte zur Demokratieförderung, Kooperationen mit Partnern aus Kultur und Sport
- verschiedenste Präventionsangebote; Unterstützung und Beratung durch unsere Schulsozialarbeit/ Schulpsychologie/Temporäre Lerngruppe



### Besonderheiten

In den Jahrgängen 7 und 8 wird im Klassenverband unterrichtet und innerhalb des Unterrichts differenziert. In den Jahrgängen 9 und 10 werden die Fächer Deutsch und Mathematik in leistungsdifferenzierten Kursen unterrichtet. Die Hauptfächer (Ma/D/E) werden fachverstärkt unterrichtet. Schüler:innen der Jahrgänge 7 und 8 erfahren zusätzliche Unterstützung und Förderung durch Angebote der Temporären Lerngruppe.

Ab dem 9. Jahrgang bieten wir für praxisorientierte Schüler:innen das Produktive Lernen an und in Kooperation mit einem außerschulischem Partner (CJD) das Lernen in einer Praxislerngruppe.

Schüler:innen der 10. Klassen haben die Möglichkeit, an einem abiturvorbereitenden Kurs in unserer Kooperationsschule „Brillat-Savarin“ teilzunehmen.

Unsere Schule engagiert sich im Schüler:innenhaushalt. Die Lernenden tragen Verantwortung und entscheiden in einem demokratischen Prozess über ein eigenes Budget, um gemeinsam unsere Schule zu gestalten.

Hanns-Eisler-Str. 78 - 80, 10409 Berlin

[www.gustave-eiffel-schule.de](http://www.gustave-eiffel-schule.de)

Telefon: 42809070

[sekretariat@ges.schule.berlin.de](mailto:sekretariat@ges.schule.berlin.de)

Die Heinz-Brandt-Schule ist eine Integrierte Sekundarschule mit gebundenem Ganztagsbetrieb in Weißensee. Das Lernen findet in kleineren Lerngruppen statt, die von multiprofessionellen Teams begleitet werden. Die gymnasiale Oberstufe wird in Kooperation mit der Max-Bill-Schule gestaltet. Als zweite Fremdsprache kann Spanisch gewählt werden.



### Schulprofil:

H - Herausforderung bewältigen

B - Beziehungen gestalten

S - Selbstwirksamkeit erleben

### Unsere Schulphilosophie basiert auf den 5 Leitgedanken:

1. Gemeinsam Lernen - Wir ermöglichen individualisiertes Lernen in den Lernbüros Mathe, Deutsch, Englisch und fächerverbindenden Lernbereichen Natur & Gesellschaft.
2. Selbständig handeln - Wir leiten unsere Schüler:innen an, selbständig, eigenverantwortlich und demokratisch zu handeln.
3. Kreativität entfalten - Wir setzen mit einem vielfältigen kulturellen Angebot Impulse, die die Schüler:innen zu Kreativität anregen und ermutigen.
4. Zukunft entdecken - Wir zeigen allen Schüler:innen schulische und berufliche Perspektiven auf und unterstützen sie.
5. Schule gestalten - Wir schaffen Räume und Strukturen, sodass alle diese Schule demokratisch mitgestalten.



### Lernen am anderen Ort

Verschiedene Praktika bieten den Schüler:innen ab Jahrgangsstufe 8 umfassende Einblicke in die Welt außerhalb des Lernorts Schule. Die vertiefte Berufs- und Studienorientierung bereitet auf Übergänge in Ausbildung und Studium vor.

### Besonderheiten unserer Schule

Herausforderung - Einmal im Jahr verlassen unsere Schüler:innen im Projekt Herausforderung ihren Alltag, um in ungewohnten Situationen prägende Erfahrungen zu machen. Sie lernen dabei sich selbst und andere von einer neuen Seite kennen, überqueren fast nebenbei die Alpen, erreichen Santiago de Compostela zu Fuß, die Ostsee mit dem Rad oder führen ein inklusives Theaterstück durch.

Profilzeit und Digitales Lernen - Die Schüler:innen der Jahrgangsstufe 7 und 8 übernehmen Verantwortung und arbeiten in "Global Goals" an selbstgewählten Projekten an den UNESCO-Nachhaltigkeitszielen für eine gerechtere Welt.

Alle Schüler:innen arbeiten mit ihren eigenen iPads, die über die schulische MDM verwaltet werden. Am Digitalen Donnerstag erlernen sie dazu notwendige Kompetenzen und beschäftigen sich in der Digitalen Sprechstunde mit ethischen und rechtlichen Fragen für ein achtsames und respektvolles Miteinander. Die Heinz-Brandt-Schule nimmt am Schulversuch „BE Hybrid - Schule im digitalen Wandel“ teil.

Langhansstraße 120, 13086 Berlin

[www.heinz-brandt-schule.de](http://www.heinz-brandt-schule.de)

Telefon: 925 120 8

[kontakt@heinz-brandt-schule.de](mailto:kontakt@heinz-brandt-schule.de)

Die Reinhold-Burger-Schule befindet sich in der Nähe vom Rathaus Pankow.



### Schulprofil

Die Reinhold-Burger-Schule ist eine integrierte Sekundarschule mit einem werteorientierten, gesellschaftlich-kulturellen Schulprofil.

Sie folgt einer Idee, die Gerald Hüther folgendermaßen formulierte: „Wir brauchen Gemeinschaften, deren Mitglieder einander einladen, ermutigen und inspirieren, über sich hinauszuwachsen.“

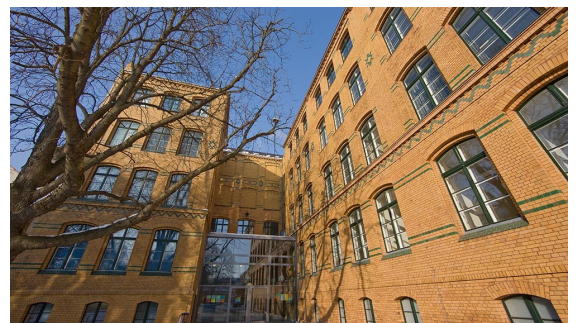
Unser Anspruch ist es, alle Schüler:innen gemäß ihren Begabungen und ihres Leistungsvermögens zu fördern und zu fordern. Individuelles und gemeinschaftliches Lernen gehören dabei zusammen.

Unter gemeinsamen Leitlinien werden hier erfolgreich individuelle Bildungswege gestaltet. Darüber hinaus bieten wir besonders begabten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit der Teilnahme an unterschiedlichen Modulen, um ihre Kompetenzen zu verbessern.

### Wahlpflichtunterricht

Kunst, Kultur, Sprachen, Politik, Geschichte, Tanz, Sport, Mediengestaltung und Produktion

Lernen an verschiedenen Orten in der Stadt und auf Reisen, z.B. im Projekt Verantwortung



### Angebote

- Hausaufgabenbetreuung
- AGs: z.B. Sport und Spiel, Musik (inkl. Band), Tanz, Theater, Performance, Comic, Game- und Mediendesign, Graffiti, Lesen, Kochen, kreatives Gestalten, Keramik
- Medienbildung ist zunehmend ein durchgängiges Unterrichtsprinzip
- Sprachreisen, Schüleraustausch, Gedenkstättenfahrten, herausfordernde Reiseprojekte und Camps
- Möglichkeiten des praxisorientierten Lernens ab Jahrgangsstufe 9
- zahlreiche Kooperationen mit Partnern aus Kultur, Sport und Wirtschaft
- Unterstützung durch ein Team aus Schulsozial- und Sonderpädagoginnen, Schulpsychologe

### Besonderheiten unserer Schule

Ab dem Schuljahr 2026/27 bieten wir im Rahmen des Schulversuches „Vorziehen des Englischunterrichts bei Französisch als 1. Fremdsprache“ eine Klasse mit der ersten Fremdsprache Französisch an.

Ein individueller „Lernplan“ berücksichtigt die unterschiedlichen Begabungen und Fähigkeiten der Schüler:innen. Dazu gehören differenzierte Stillarbeit, Fachunterricht in Kleingruppen (individuelle Förderung, Begabungsförderung, temporäre Lerngruppe), unser Wahlpflichtangebot, eine zielgerichtete Abschlussförderung sowie die regelmäßige Beratung und Logbucharbeit.

Unsere Schüler:innen sammeln wertvolle Erfahrungen in vielfältigen „Projekten zur Potentialentfaltung“. Sie lernen Verantwortung zu übernehmen, Herausforderungen zu meistern und gemeinsam ein „TeamWerk“ zu vollbringen – und damit kooperativ zu arbeiten.

Der Unterricht erfolgt in Einheiten von jeweils 60 Minuten. Neben den Kernfächern wird in Lernbereichen, Projekten und themenzentrierten Angeboten gelernt. Alle Schüler:innen arbeiten mit eigenen iPads, um digitale Kompetenzen zu erwerben und ihre Medienkompetenz kontinuierlich zu erweitern.

Neue Schönholzer Str. 32, 13187 Berlin

[www.reinhold-burger-schule.de](http://www.reinhold-burger-schule.de)

Telefon: 49979940

[sekretariat@03k06.schule.berlin.de](mailto:sekretariat@03k06.schule.berlin.de)

Die Hagenbeck-Schule liegt in Weißensee und ist eine Umweltschule, die sich stetig bewegt und weiterentwickelt. Hier lernen die Schüler:innen global zu denken und lokal zu handeln.

Bei uns können sie den Gedanken der Nachhaltigkeit nicht nur entwickeln, sondern auch in die Praxis umsetzen. Hierfür ermöglichen wir unseren Schüler:innen den direkten Kontakt mit Tieren, Pflanzen und Lebensräumen frei nach dem Motto: „Man schützt nur, was man kennt“!

### Schulprofil

Mit dem Profil „Biologische Vielfalt erleben“ übernehmen wir Verantwortung für diese und künftige Generationen und tragen maßgeblich zur Umsetzung eines internationalen Anliegens bei.

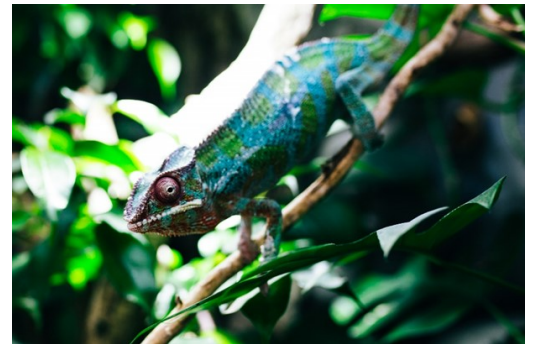
In unserem Bauerngarten, Wildbiotop, Bauernhof und dem Vivarium lernen und erleben die Schüler:innen die Biologische Vielfalt. Mit diesem Konzept ermöglichen wir das Umdenken durch Erleben, kommen gesellschaftlichen Forderungen nach und sind damit bisher einzigartig in der Schullandschaft.

### Wahlpflichtunterricht

ab Jahrgangsstufe 7, z.B. Biologische Vielfalt, Wirtschaft-Arbeit-Technik, Bildende Kunst, Informatik, Sport, Physik, Ethik, Biologie, Spanisch oder Französisch als zweite Fremdsprache

### Angebote

- WAT-Unterricht in unseren Erlebnisbereichen Bauernhof, Bauerngarten, Vivarium
- AGs u.a. Nähen, Kunst, Sport, Aquaristik, Fotografie, Elektronik, Mädchentalk, Repair- Cafe, Pony-AG
- Fokus auf Umwelt-und Tierethik
- Schokofair-Projekt
- Schülerfahrten
- Surflager und Ski-Fahrt
- Tagesexkursion in den Hagenbeck-Tierpark in Hamburg
- Teilnahme an regionalen Sportwettbewerben
- Besuch von Ausbildungsmessen
- vielfältige Projekte für die Berufsorientierung mit außerschulischen Trägern
- Kooperation mit dem Naturkundemuseum



### Besonderheiten unserer Schule

In unseren Erlebnisbereichen Bauerngarten, Wildbiotop, Bauernhof und Vivarium lernen die Schüler:innen sich um Tiere und Pflanzen zu kümmern. Alle Unterrichtsfächer, viele Projekte und Arbeitsgemeinschaften greifen dieses Anliegen auf und nutzen die vier Erlebnisbereiche. Die Schüler:innen entdecken die Natur selbst und gestalten sie mit:

- Bauernhof mit heimischen Nutztieren
- Vivarium mit Tieren weltweit
- Bauerngarten mit Nutzpflanzen
- Wildbiotop mit heimischer Artenvielfalt



Gustav-Adolf-Straße 6, 13086 Berlin

[www.hagenbeck-schule.de](http://www.hagenbeck-schule.de)

Telefon: 96275050  
info@hagenbeck-schule.de

Die Janusz-Korczak-Schule, eine Integrierte Sekundarschule und befindet sich in der Nähe vom S-/U-Bahnhof Pankow.

### Schulprofil

Unsere Schule steht für nachhaltige Bildung.

Wir orientieren uns an den 17 Nachhaltigkeitszielen, die die Vereinten Nationen bis 2030 weltweit anstreben. Unser Fokus liegt im zukunftsorientierenden, lebensnahen Lernen und dem Vermitteln einer sozialen Orientierung. Außerdem bieten wir:

- digitale Smartboards in jedem Raum
- Bibliothek mit Schülerarbeitsplätzen
- zwei Computerräume
- Aktive Schulsozialarbeit

### Wahlpflichtunterricht

ab Jahrgangsstufe 7, Mathematisch-naturwissenschaftlicher Bereich, Informatik, Französisch, Deutschkundlich-musischer Bereich, Sport, Arbeitslehre und Wirtschaft

### Angebote

- Systematische Leseförderung in allen Jahrgängen durch die Einführung des fest verankerten Lesebandes ab 2026/27
- Umsetzung einer erfolgreichen allseitigen Konzeption zur Berufsorientierung in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 einschließlich eines zusätzlichen Betriebspraktikums in Jahrgangsstufe 10
- Binnendifferenzierung in allen Fächern in den Jahrgangsstufen 7 und 8, ab Jahrgangsstufe 9 und 10 zusätzliche temporäre Lerngruppen in Deutsch, Mathematik und Englisch
- PSE - Pädagogische Schulentwicklung: Trainingswochen in Jahrgangsstufe 7 zur Methodenkompetenz, Kommunikationskompetenz sowie Teamentwicklung
- Klassenleiterstunde im Wochenstundenplan fest verankert
- Teilnahme an zahlreichen Wettbewerben: Känguru-Mathematik-Wettbewerb, Erdkunde-Olympiade, verschiedene Sportwettkämpfe
- Möglichkeit des Erwerbs eines Sprachzertifikates in Englisch
- Begegnungsreisen nach Großbritannien, Frankreich und Auschwitz sowie Klassenfahrten

### Besonderheiten unserer Schule

Der Schultag ist durchschnittlich im Zeitrahmen von 8-15 Uhr geplant. Hausaufgabenzeit und Lernförderung sind im Stundenplan integriert.

Der Unterricht ist im 55-minütigen Takt organisiert, um Lernprozesse individueller zu gestalten und die allseitige Kompetenzorientierung zu erhöhen. Vielfalt ist unsere Stärke! Die Bandbreite der über 30 Profilkurse bereichert unser Unterrichtsangebot.



Die Hufeland-Schule liegt verkehrsgünstig direkt am S-Bahnhof Buch und trägt den Namen des deutschen Arztes, Sozialhygienikers und Volkserziehers Christoph Friedrich Hufeland (1762-1836). Dieser war der erste Arzt und Direktor der Charité in Berlin, führte die Pockenschutzimpfung ein und forderte Maßnahmen zur Verbesserung der Schulgesundheit und der Arbeitsbedingungen durch staatliche HygieneGesetze.



### Schulprofil

Der Name Hufeland verpflichtet. Wir sehen uns als Bestandteil des sich entwickelnden Wissenschaftsstandortes Buch und fördern eine ganzheitlich gesunde Entwicklung unserer Schülerschaft. Wir sind eine gesunde Schule mit „bewegter Pause“ und eigener Mensa. Das Profil unserer Schule ist im naturwissenschaftlichen Rahmen „MINT“ angesiedelt, mit den Fächern Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik. Informieren Sie sich dazu bitte jährlich am „Hufeland-Tag“.

### Wahlpflichtunterricht

Unsere Schüler:innen können sowohl in der 7. als auch in der 9. Klasse zwischen verschiedenen, ihren Interessen und Fähigkeiten entsprechenden Wahlpflichtkursen entscheiden. Hier bieten wir die Bereiche NaWi, WAT, Sport und GeWi an. Weiterführende zweite Fremdsprachen sind Spanisch oder Französisch, die für 4 Jahre besucht werden müssen.



### Angebote

- verpflichtende Betriebspraktika in den Jahrgängen 9 und 10
- attraktive Kurs- und Klassenfahrten / Partnerschule im ERASMUS-Projekt „Young Smart Cities“
- vielfältige außerunterrichtliche Angebote (auA-Kurse) im Rahmen unseres gebundenen Ganztags
- Hausaufgabenbetreuung im Mittagsband
- schuleigener Sanitätsdienst / zertifizierte Fit4Future-Schule seit 2022
- Kooperation mit WeTek, Talente Check Berlin, „Komm auf Tour,“ Vocation-Messe, Girls' Day/Boys' Day, Grüne Woche, etc.
- Eigene Radwerkstatt mit schuleigenen Mountainbikes
- Individuelle Lernförderung in den eBBR- und MSA-Prüfungsfächern
- DUKE-AWARD-SCHULE
- Projekte in Demokratieförderung (Schule ohne Rassismus/Omas gegen Rechts), Kooperationen mit Partnern aus Kultur und Sport (Umweltbüro Pankow/Stiftung Grundbildung Berlin/ALBA, etc.)
- Unterstützung und Beratung durch unsere Schulsozialarbeit und Schulpsychologie



### Besonderheiten

Die Hufeland-Schule wurde 2025 erneut für exzellente berufliche Orientierung ausgezeichnet und bietet im Fach WAT neben der Lernküche auch Werkstätten für Textil-, Holz- und Metallverarbeitung an. Im Rahmen unserer auA-Ganztags-Angebote bilden wir Schüler:innen für den schuleigenen Sanitätsdienst in wöchentlichen Erste-Hilfe-Schulungen aus. Wir sind ALBA Kooperationschule, unterhalten Wettkampfteams in Volleyball, Basketball und FlagFootball und tragen bezirksübergreifend Wettkämpfe aus. Es gibt Trainer in Volleyball, Boxen, Gewichtheben sowie Schwimmen (A-Lizenz). In Karate nehmen wir Gürtelprüfungen ab, ebenso wie das Deutsche Sportabzeichen. Ab der 9. Klasse bieten wir für praxisorientierte Schüler:innen das Produktive Lernen als Möglichkeit zum Erreichen des bestmöglichen Schulabschlusses an. Unser Schülerparlament tagt monatlich und arbeitet kontinuierlich an verschiedenen Schulentwicklungsprojekten.

Walter-Friedrich-Str. 16 - 18, 13125 Berlin

[www.hufelandschule.berlin](http://www.hufelandschule.berlin)

Telefon: 94800610

sekretariat@hufelandschule.berlin

Zwischen dem Velodrom und dem Volkspark Friedrichshain, befindet sich die Tesla-Schule. Wir bieten unseren Schüler:innen einen fließenden Übergang von Jahrgangsstufe 1 bis 10 und gestalten die Schule als Ort des respektvollen Miteinanders und des gemeinsamen Lernens.

Unser schulisches Selbstverständnis ist es, Demokratiebildung und Partizipation im Schulalltag zu fördern. Unser Motto lautet „Ich bin ich – gemeinsam wir“ und das leben wir auch. Bei uns ist jedes Ich willkommen, wir fördern die individuellen Stärken der Jugendlichen, legen viel Wert auf ein gutes Schulklima, achten auf Chancengleichheit und profitieren von der engen Zusammenarbeit unserer engagierten Lehrer:innen, Eltern, Schüler:innen sowie schulischen Partnern.



### Schulprofil

Benannt wurde die Tesla-Schule nach dem genialen Erfinder und Physiker Nikola Tesla. Die Themen „Natur, Technik, Umwelt und Nachhaltigkeit“ bilden unser fächerübergreifendes Profil.

Um unser Profil zu stärken und die Perspektiven unserer Schüler:innen zu erweitern, sind wir seit einigen Jahren akkreditierte Erasmus-Schule und nehmen an vielfältigen Austauschprogrammen zu den Themen „Umwelt und Nachhaltigkeit“ teil und reisen quer durch Europa.

### Wahlpflichtunterricht

ab Jahrgangsstufe 7 Französisch, Spanisch, Sport, NaWi und WAT, Informatik, Darstellendes Spiel



### Angebote

- Vielfältige AGs (z. B. Fußball, Karate, Offene Mädchen-AG, Kung Fu, Trommeln, Band, Theater, Schülerzeitung, Schach, Robotik, )
- Berufsorientierende Angebote (z.B. Werkstatttage, Methodentraining, „Komm auf Tour“, VOCATIUM, Repair-Café)
- Wettbewerbe (z.B. Fußballturnier, Schachturnier, Känguru-Wettbewerb, Lesewettbewerb, Heureka)
- Förderung von Demokratie und Partizipation (Bildungsfahrten, Klassenräte, Schüler:innenhaushalt, gemeinsam Feste gestalten)
- Projektwochen (z.B. SV-Fahrt, Ski-Fahrt, Gedenkstättenfahrt, PSE-Trainings, Gemeinsam Wir: Patenklassen on Tour)
- Vielfältige präventive Angebote durch Schulsozialarbeit

### Besonderheiten unserer Schule

Als gebundene Ganztagschule werden die unterrichtlichen sowie außerunterrichtlichen Angebote für unsere Schülerinnen und Schüler von 8-16 Uhr mit An- und Entspannungsphasen organisiert.

Die Rhythmisierung unseres Schulalltags erfolgt in Einheiten à 60 Minuten. Unsere Schule setzt daher auf eine starke Gemeinschaft, die von allen am Schulalltag Beteiligten mitgestaltet wird.

Neben Klassen-, Fach- und Teilungsräumen verfügt unsere Schule über Lernwerkstätten, eine Mensa, ein Schülercafé, einen Schülerclub, eine Bibliothek und eine Aula. Im Jahrgang 7 steht das selbst organisierte Lernen (SOL) seit diesem Schuljahr im Vordergrund, dadurch kann jedes Kind in seinem Tempo lernen. Im Jahrgang 8 nehmen unsere Teslaner:innen am hybriden Lernen teil und entdecken außerschulische Lernorte für ihre fächerübergreifenden Projekte. Die engagierte Arbeit unserer Eltern sowie unseres Fördervereins lässt uns so manches Projekt gemeinschaftlich schnell realisieren.

Die Wilhelm-von-Humboldt-Schule liegt im Prenzlauer Berg und ist eine Schule für alle Schüler:innen der Jahrgänge 1-13, deren Ziel es ist, mehr Chancengleichheit durch das gemeinsame Lernen herzustellen.



Wilhelm-von-Humboldt  
Gemeinschaftsschule

Zur Entwicklung einer familiären Atmosphäre der gesamten Schule bilden derzeit immer jeweils zehn Lerngruppen eine Häuserfamilie, die jeweils in einem der drei Gebäudeteile untergebracht ist.

## Schulprofil

Grundsatz unseres Schulkonzeptes ist es, Schüler:innen in den Mittelpunkt zu stellen. Wertschätzender Umgang auf Augenhöhe aller am Schulleben Beteiligten ist somit Grundsatz. Das individualisierte Lernen ist zentral in allen Schulbereichen mit den Lerninstrumenten Logbuch, Portfolio und Kompetenzraster im Lernalltag der Schüler:innen verankert. Noten gibt es erst ab Jahrgangsstufe 9.

In jahrgangsübergreifenden Lerngruppen bis zur Jahrgangsstufe 9, die je drei Jahrgänge umfassen, wird kompetenzorientiert und themenorientiert in fächerverbindenden Lernarrangements gelernt und geforscht. Die kompetenzorientierte Rückmeldung steht bis zum Schulsek II im Vordergrund. Der gebundene Ganztagsunterricht ist durchgängig rhythmisiert und bietet viele Möglichkeiten den eigenen Interessen im Rahmen von Freizeit und Unterricht in längeren zusammenhängenden Lernbereichen nachzugehen.

## Wahlpflichtunterricht

ab Jahrgangsstufe 7 und 9  
Französisch oder Spanisch,  
Naturwissenschaften, Informatik und  
Theater



## Angebote

- jährliche Humboldtwoche und Humboldttag, wir präsentieren, worauf wir stolz sind
- Wettbewerbe und Projekte, z.B.: Känguru, Mathe-Olympiade, denkmal aktiv, mixed up, Schülerzeitungswettbewerbe
- bundesweiter Vorlesetag, Besuch der Leipziger Buchmesse, LeseProfis, Partnerschule des Internationalen Literaturfestivals, Vorlesewettbewerb, regelmäßige Bibliotheksbesuche
- Schüleraustausch nach Spanien und Frankreich
- Kooperationen mit dem freien Träger SOCIUS, u.a. auch dem MACHmit! Museum, der Lebenshilfe in der Schule, der Praxis für Lerntherapien „erLernbar“ und verschiedenen Künstler:innen

## Besonderheiten unserer Schule

Verantwortung für sich und die Gesellschaft zu übernehmen, ist uns wichtig! Schüler:innen der Jahrgangsstufe 7 besuchen im Rahmen des WAT-Unterrichts soziale Einrichtungen wie Kindergärten oder Altersheime. In den Jahrgangsstufen 8-10 nehmen sie am Projekt "Herausforderung" teil.

Unsere Verbundoberstufe befindet sich im Schulversuchsstatus. Das thematische Arbeiten im Fächerverbund wird in der Sek II in Profilen fortgesetzt. Der Abschluss ist selbstverständlich ein allgemein gültiges Abitur!

Wir sind Preisträgerschule des Deutschen Schulpreises 2024. Im Schulverbund reformpädagogisch arbeitender Schulen "Blick über den Zaun" arbeiten wir aktiv mit.

Erich-Weinert-Straße 70, 10439 Berlin  
[www.wvh-gemeinschaftsschule.de](http://www.wvh-gemeinschaftsschule.de)

Telefon: 411983970  
sekretariat@wvh.schule.berlin.de

Das Gymnasium im Prenzlauer Berg besuchen Schüler:innen mit vielfältigen Begabungen, nicht nur im MINT-Bereich. Der Übergang an unsere Schule ist in Jahrgang 5 sowie 7 möglich. Wir sind eine teilgebundene Ganztagschule.



## Schulprofil

Das Käthe-Kollwitz-Gymnasium gehört zu den fünf mathematisch-naturwissenschaftlich profilierten Schulen im Netzwerk der HU. Vertiefender Mathematikunterricht, Leistungskurse in Informatik, Naturwissenschaften als Kernfach bis zur Jahrgangsstufe 7, Schachunterricht in den Jahrgängen 5, 6 und 12, Zusatzkurse in Robotik und naturwissenschaftlicher Innovation, Wettbewerbsteilnahmen sowie vielfältige Zusatzangebote im MINT-Bereich sind nur ein Teil der Angebote für unsere Lernenden. Entsprechend sind wir bereits mehrfach als MINT-Excellence-Center-Schule und als Deutsche Schachschule zertifiziert worden. Im Bereich der Begabungs- und Begabtenförderung arbeiten wir eng mit der HU, TU, FU, dem icbf sowie vielfältigen anderen Kooperationspartnern zusammen.

MINT braucht aber auch Kreativität und Teamgeist. Instrumental- und Ensembleunterricht in Jahrgang 5 und 6, wöchentliche Proben von Bigband, Orchester und Chor sowie Konzerte bestimmen daher genauso unser Schulleben, wie Theateraufführungen und Kunstprojekte. Um den Teamgeist zu stärken, sind uns der wöchentliche Klassenrat und das soziale Engagement unserer Lernenden außerordentlich wichtig. Unser Ziel ist eine starke Schulgemeinschaft.



## Wahlpflichtunterricht

Profilschiene: Biologie, Chemie, Physik oder Informatik

allgemeine Schiene: Theater, Geografie, Politikwissenschaften, Englisch in Science, Mathematik oder Kunst

## Angebote

- Känguru-Wettbewerb, Mathematik-Olympiade, Berliner Tag der Mathematik, RoboCup, ChemKids, Chemie - die stimmt, Jugend präsentiert, Jugend forscht, Schulschachmeisterschaften, Jugend trainiert für Olympia, Sprachwettbewerbe etc.
- Kollwitz-Werkstätten, spezielle Angebote für Mädchen, Projektwochen, Begabungscamp in den Ferien, Schüleraustausche und Sprachreisen



## Besonderheiten unserer Schule

Unser Motto lautet „Lernen neu denken - Schule gestalten“. Unsere spezielle Rhythmisierung in Blöcken von 80 Minuten ermöglicht die Verankerung von sozialem und selbstbestimmtem Lernen in unserer Studententafel. Die Förderung der persönlichen Kompetenzen ist uns sehr wichtig.

Alle Schüler:innen müssen zwei ihrer fünf Prüfungsfächer im Abitur aus den MINT-Fächern wählen. Davon muss ein MINT-Fach als Leistungskurs belegt werden. Die Lernenden haben die Möglichkeit das MINTec-Zertifikat und/oder das soziale Zertifikat mit dem Abitur zu erhalten. Die Schüler:innen können ein 3. Leistungskursfach oder den Mathematik Leistungskurs plus belegen. Beides sind Angebote der Begabtenförderung. Wir gestalten die Übergänge im MINT-Bereich mit Angeboten bereits für Grundschüler:innen und einer umfassenden Berufs- und Studienorientierung für unsere Lernenden.

Das Heinrich-Schliemann-Gymnasium ist zentral im Prenzlauer Berg gelegen und bietet eine Ausbildung im altsprachlichen Bildungsgang ab Klasse 5.

## Heinrich-Schliemann-Gymnasium

Berlin Prenzlauer Berg

Im Regelzug (ab Klasse 7) bieten wir neben der verpflichtenden 1. und 2. Fremdsprache ab Klasse 8 das Erlernen einer 3. Fremdsprache an, die fortgeführt oder ab Klasse 9 durch einen anderen Wahlpflichtkurs ersetzt werden kann.

### Schulprofil

In einer zunehmend globalisierten Welt stellt interkulturelle Verständigung ein zentrales Bildungsanliegen für uns dar. Unser Ziel ist es, allen Schüler:innen die Möglichkeit zu geben, sich in ihren individuellen Potenzialen zu verwirklichen und gleichzeitig zukunftsorientierte Schlüsselkompetenzen zu erwerben: Kreativität, Kollaboration, Kommunikation und kritisches Denken. Ein vielfältiges Angebot in den Unterrichtsfächern ermöglicht es unseren Schüler:innen, sich interessenorientiert und gemäß ihrer Stärken zu entwickeln und an einer Vielzahl von außerschulischen Wettbewerben und Veranstaltungen teilzunehmen. Im künstlerisch-musischen Bereich haben sie die Gelegenheit, sich im Unterricht, in zahlreichen Arbeitsgemeinschaften und bei kulturellen Aktivitäten auszudrücken und zu entfalten.

Die digitale Ausstattung aller Unterrichtsräume schafft die Grundlage für zeitgemäßen Unterricht mit innovativen Lernmethoden, die die Lebenswelt unserer Lernenden anspricht.

### Wahlpflichtangebot

3. Fremdsprache [Latein, Altgriechisch, Französisch, Spanisch oder Russisch]

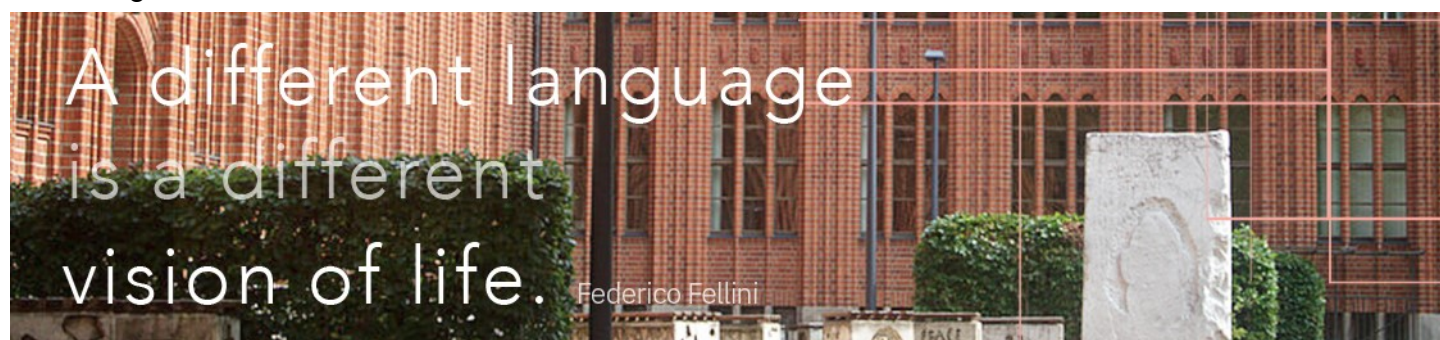
Bilinguale Angebote, Naturwissenschaften, Informatik, Psychologie, Philosophie, Geschichte, English Drama, Darstellendes Spiel, Wirtschaft und Recht, American Basketball, Kunst und andere

### Angebote

- Digitale Drehtür: Individuelle Lernangebote für interessierte und engagierte Schüler:innen.
- Doppeltes Sprachenlernen: Zwei dritte Fremdsprachen parallel lernen für sprachbegeisterte Lernende.
- Sprachreisen: Großes Angebot an Sprachreisen und Schüler:innenaustauschen mit Partnerschulen.
- Partizipation: Engagierte Schüler- und Elternvertretung - Schulentwicklung in enger Zusammenarbeit.
- Wettbewerbe: MINT-Wettbewerbe, Fremdsprachenwettbewerbe und andere Formate.

### Besonderheiten unserer Schule

- LemaS-Schule - Leistung macht Schule: Gezielte Förderung engagierter und interessierter Schüler:innen.
- Erweiterte Kurswahl: Möglichkeit zur Wahl eines 3. Leistungskurses.
- Medienzentrum: Modern ausgestattetes Zentrum für digitale Projekte, Recherche und kreatives Arbeiten.
- Exchange-Team: Unterstützt Schüler:innen bei Auslandsaufenthalten und betreut internationale Gäste.



Dunckerstraße 64, 10439 Berlin

[www.hsg-berlin.de](http://www.hsg-berlin.de)

Telefon: 4468950  
sekretariat@hsg-berlin.eu

Das Gymnasium liegt im Herzen Pankows und stellt für Schüler:innen einen Ort mit zeitgemäßem Bildungsangebot sowie mit einer lebendigen Schulkultur und einem sozialen Miteinander dar.



### Schulprofil

Als allgemeinbildende Schule legen wir großen Wert auf ein allumfassendes Bildungsgerüst, welches wir durch ein gleichberechtigtes Nebeneinander aller Fächer in den Gesellschafts- und Naturwissenschaften, Sprachen sowie der Künste gewährleisten. Wir bieten unseren Lernenden somit die Möglichkeit, Talente und Stärken zunächst auf der Basis eines breit angelegten Bildungsfundamentes zu erfahren und im Anschluss daran zu vertiefen. In diesem Kontext bieten die Wahlpflichtfächer eine große Angebotsbreite bis hin zu Sachfächern in englischer Sprache. Dieses Segment wird um leistungsdifferenzierte Module ergänzt. In der Oberstufe können zwei oder drei Leistungskursfächer gewählt werden. Die Entwicklung von Zivilcourage und Demokratieverständnis nimmt an der Schule einen hohen Stellenwert ein. Wir betrachten es ebenfalls als unsere Bildungsaufgabe, den Absolvent:innen die Fähigkeit auf den Weg mitzugeben, selbstständig und verantwortlich am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben und dieses mitzugestalten.

Das offene Ganztagsangebot unterstützt die Individualisierung des Bildungsweges der einzelnen Lernenden, bestehend aus Bausteinen zur Förderung (BASIS) und für Begabte (PLUS). Die BASIS-Bausteine, werden in engem Austausch und in Kooperation mit einem externen Partner durchgeführt. Im Rahmen der Rhythmisierung von Unterricht erproben wir weitere begabungsfördernde Bausteine innerhalb des Unterrichtstages. Kooperationen bestehen u.a. mit der Jugendkunstschule Pankow und dem Jugendkulturzentrum M24. Interessengeleitete Workshops ergänzen das Ganztags-Portfolio.

Das schulische Beratungsteam sichert die begleitende Unterstützung ab, u.a. durch das schuleigene Kummer-Telefon für dringende Notfälle.

### Wahlpflichtunterricht

Jahrgangsstufen 8 bis 10: Chinesisch, Latein als 3. FS und fächerverbindend in Naturwissenschaften, Geisteswissenschaften, musischen Fächern, Informatik; Fächer Geo, Ge, Bio in englischer Sprache.

### Besonderheiten unserer Schule

- In Jahrgangsstufe 5 nehmen wir zwei Klassen im bilingualen französischsprachigen Profil auf.
- Ab dem Schuljahr 2026/27 bieten wir im Rahmen des Schulversuches „Vorziehen des Englischunterrichts bei Französisch als 1. Fremdsprache“ eine 7. Klasse mit der ersten Fremdsprache Französisch an.
- zusätzliche Förderung von wissenschaftspropädeutischem Arbeiten in der Oberstufe



- schulartenübergreifende Projekte begleiten den Übergang zum Gymnasium
- Kooperation mit „mehr als lernen“ in Projekten mit unserer Schülerschaft stärken die Entwicklung von Demokratiebildung und Verantwortung
- Klima-Agenda für die Schule, Projekte zu den Themen Umwelt und Klima
- Qualitätssiegel „Exzellente berufliche Orientierung“
- Wettbewerbsteilnahme „Jugend debattiert“, beginnend in Jahrgangsstufe 8
- Schülerzeitung „Moron“ mit ca. 20-köpfigem Team von Redakteur:innen
- Kooperationen mit verschiedenen wissenschaftlichen Einrichtungen
- Patenschaften für Schüler:innen aus unseren Willkommensklassen
- Partnerschaften mit Schulen aus China, Frankreich, Italien und Schweden fördern

Görschstraße 42 - 44, 13187 Berlin

[www.cvo.berlin](http://www.cvo.berlin)

Telefon: 49400390

[sekretariat@cvo.berlin](mailto:sekretariat@cvo.berlin)

Das Rosa-Luxemburg-Gymnasium („Rosa“) ist das älteste Gymnasium in Pankow – wir verbinden Tradition mit Innovation. Das Rosa widmet sich der Begabtenförderung und eröffnet jährlich mehrere Schnelllernerklassen ab Jahrgangsstufe 5. Stets geht es uns dabei um eine umfassende Förderung aller Begabungen und deshalb gibt es attraktive Angebote in allen Lernbereichen. Diesen Ansatz verfolgen wir auch im regulären gymnasialen Bildungsgang ab Jahrgangsstufe 7, in dem unsere Lernenden gemäß ihrer Interessen aus einer Vielzahl von Profilkursen wählen können.



### Schulprofil

Das Rosa ist eine Schule, die hohe fachliche Ansprüche stellt und ein geschätzter Lebensort für die Lernenden sein möchte. Unsere Schüler:innen bringen sich auf vielfältige Art und Weise in das schulkulturelle Leben am Rosa ein – zum Beispiel bei einer Konzert- oder Theateraufführung, zum Weihnachtsmarkt der Schule, beim schulischen Wohltätigkeitsprojekt für ein Waisenhaus in Kenia oder einem der Projekte unserer aktiven Schülervertretung. Wesentlich für eine umfassende Persönlichkeitsbildung ist eine vielseitige kulturelle Bildung und diese ist daher am Rosa eine Herzensangelegenheit aller hier Lehrenden.

Im Schnelllerner-Bildungsgang für Höher- und Hochbegabte ab Jg. 5 wird der verbindliche wöchentliche Fachunterricht um 4-5 Stunden reduziert. In diesen Stunden wählen die Schnelllerner aus fast 40 speziellen „Enrichment“-Kursen entsprechend ihrer Begabungen, Interessen und Neigungen. In der Jahrgangsstufe 8 ist das Lernen außerhalb der Schule in Zusammenarbeit mit externen Partnern ein ganz besonderer Höhepunkt. Dem Prinzip der erweiterten Wahlmöglichkeiten folgend bieten wir all unseren Schüler:innen in den Jg. 9 und 10 neben dem regulären Unterricht zahlreiche Wahlpflichtangebote („Profilkurse“) an.

Das Rosa bietet seit 2010 als erste Berliner Schule die Belegung von drei Leistungsfächern in der Oberstufe an. Über 90% unserer Lernenden machen von den Vorteilen dieser Möglichkeit Gebrauch. Profil- und Leistungskurse bieten wir in De/Ma/En, allen Sprachen, allen Naturwissenschaften, Geschichte, Politik, Philosophie, Musik, Kunst und als einzige Schule Deutschlands auch in Darstellendes Spiel an.

### Wahlpflichtunterricht

- Jahrgangsstufe 8: dritte Fremdsprache oder Englisch in Verbindung mit Data Science
- Jahrgangsstufe 9 bzw. 10: bis zu vier Profilkurse pro Schuljahr aus den Fächern oben

### Angebote und Besonderheiten

- Der Unterricht beginnt in der Regel um 8:30 Uhr. Die Unterrichtsstunden haben eine variable Dauer von meist 60 oder 75 Minuten. Damit setzen wir lernpsychologische Erkenntnisse um.
- Teilnahme an Wettbewerben: u.a. Jugend forscht, Jugend debattiert, BIBER-Wettbewerb der Informatik
- Mehrere Theater-Ensembles, Orchester, Chöre, Jazzbands und Musicalprojekte
- Austausch nach Spanien, Frankreich, und Italien sowie Schulpartnerschaften
- Rosa-Fahrten - auf den Spuren von Rosa Luxemburg in Europa
- Cambridge-Kurse mit der Möglichkeit des Erwerbs des Cambridge Certificate
- Kooperation mit „mehr als lernen“, u. a. Jugendleiterausbildung und Begleitung der neuen Klassen
- Schulsozialarbeit, Berufs- und Studienorientierung, schulinterne Nachhilfe, Schülerfirma Rosa de Lux
- wöchentlicher Klassenrat als fester Bestandteil unserer demokratischen Schulkultur



Kissingenstraße 12, 13189 Berlin

[www.rosa-luxemburg-gymnasium.de](http://www.rosa-luxemburg-gymnasium.de)

Telefon: 91607730

sekretariat@rlg.berlin

Das Felix-Mendelssohn-Bartholdy-Gymnasium befindet sich im Bötzowviertel und ist ein musisch-künstlerisch und gesellschaftswissenschaftlich orientiertes Gymnasium.

Das Angebot der Schule geht weit über das Schulprofil hinaus und ermöglicht das Abitur in allen Fächern.



## Schulprofil



Das Felix-Mendelssohn-Bartholdy-Gymnasium ist ein musisch-künstlerisch und gesellschaftswissenschaftlich profiliertes Gymnasium. Im Focus des Profils stehen Musik, Kunst, darstellendes Spiel und Gesellschaftswissenschaften.

An der Schule werden verschiedene Projekte durchgeführt, wie die Musicalwoche, Kunstausstellungen, Konzerte, Ausstellungen zu interessanten geschichtlichen und politischen Themen.

Neben dem umfangreichen Angebot von Kursen und Arbeitsgemeinschaften zum Profil, wurde für die Schülerinnen und Schüler ein umfangreiches allgemeinbildendes Angebot entwickelt.

## Wahlpflichtunterricht

Jahrgang 7: Chor, Orchester, Natur- und Gesellschaftswissenschaften, Künste, Malerei, Textilgestaltung

Jahrgang 8 und 9: zusätzlich (siehe Jahrgang 7) eine dritte Fremdsprache

Jahrgang 10: zusätzlich (siehe Jahrgänge 7-9) Psychologie, Darstellendes Spiel und Informatik

## Angebote

- Teilnahme an vielfältigen Wettbewerben z.B. Känguru, Mathematik-Olympiade, Jugend debattiert
- Dauerausstellung—Kooperation mit dem Schloss Schönhausen
- Kunstausstellung in der Parkklinik Weißensee und in der Kinderklinik der Charité
- Druckwerkstatt
- Musicalwochen und Weihnachtskonzert in der Gethsemanekirche
- Schüleraustauschprojekte mit Japan, Frankreich, Spanien und Norwegen sowie Sprachenreisen
- Kennenlernfahrt in Jahrgangsstufe 7
- Schulclub mit verschiedenen AGs und Hausaufgabenhilfe
- Jährlicher Spendenlauf für einen caritativen Zweck
- Cafeteria und Mittagessen (Haus 3), Schülercafé „Café Tholdy“ (Haus 2)



## Besonderheiten unserer Schule

Ab dem Schuljahr 2026/27 bieten wir im Rahmen des Schulversuches „Vorziehen des Englischunterrichts bei Französisch als 1. Fremdsprache“ eine 7. Klasse mit der ersten Fremdsprache Französisch an.

Ziel ist es, den Schüler:innen vielfältige Perspektiven für ihre schulische und berufliche Entwicklung zu eröffnen und ihnen die Möglichkeit einer individuellen, ihren Interessen und Fähigkeiten entsprechenden Profilierung zu geben. Dies wollen wir durch ein vielseitiges und umfangreiches Kursangebot realisieren.

Besondere inhaltliche Schwerpunkte sollen dabei auf die musisch-künstlerische und die gesellschaftswissenschaftliche Bildung gesetzt werden. Dazu dienen neben Kursangeboten und besonderen Unterrichtsformen (z. B. Kommunikationstraining) auch außerunterrichtliche Angebote.

Bei uns findet der Unterricht in Blöcken mit jeweils 90 Minuten statt.

**Pasteurstr. 7** / Margarete-Sommer-Str. 14, 10407 Berlin  
[www.fmbg-berlin.de](http://www.fmbg-berlin.de)

Telefon: **420827400** / 4243850  
 sekretariat@fmbg.schule.berlin.de

Das Primo-Levi-Gymnasium befindet sich im Ortsteil Weißensee. Ziel der Schule ist eine umfassende Ausbildung. Die Schule hat sich gegen eine frühzeitige Spezialisierung entschieden, damit den Lernenden Zeit gegeben wird, ihre Talente und Interessen zu entwickeln. In der Schullaufbahn soll jeder Schüler und jede Schülerin die individuellen Stärken ausbauen und eine persönliche Schwerpunktsetzung entwickeln können. Die Schule bietet seit 2024 einen offenen Ganztagsbetrieb mit einem vielfältigen Kursangebot an.



Die Schule ist zertifiziertes Mitglied des nationalen Excellence-Schulnetzwerkes MINT-EC und trägt als eine von drei Berliner Schulen den Titel Exzellente Digitale Schule. Sie ist Standort des Netzwerkes Schülerforschung und des T3 - Fortbildungszentrums Berlin.

### Schulprofil

Die Schule nimmt in Jahrgangsstufe 5 zwei Klassen im bilingualen englischsprachigen Profil auf, in dem die sprachlichen- und der naturwissenschaftliche Bereich verbunden werden. In diesem bilingualen Zug wird das Fach Biologie ab Jahrgang 7 und das Fach Geschichte ab der Jahrgang 9 auf Englisch unterrichtet. In der Jahrgangsstufe 7 kommen vier weitere Klassen mit allgemeinbildendem Profil hinzu. Die Schule hat in der gymnasialen Oberstufe ein sehr reichhaltiges Kursangebot. Die Schülerinnen und Schüler können Sprachzertifikate in Englisch, Französisch und Spanisch ablegen. In den mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächern lernen sie mit Computer-Algebra-Systemen (CAS).

Pädagogisches Ziel des Primo-Levi-Gymnasiums ist die Förderung einer fundierten Allgemeinbildung unserer Schülerschaft, damit alle Lernenden die individuell bestmögliche Allgemeine Hochschulreife erlangen können. Auf dem Weg zur Allgemeinen Hochschulreife wird am Ende der 10. Jahrgangsstufe der Mittlere Schulabschluss erworben, der als Mindestabschluss gilt.

Ziel ist es, dass die Lernenden ihre individuellen Talente und Interessen entwickeln. Dafür werden von allen Fachbereichen Angebote entwickelt, die intern in der Schule vernetzt werden. Externe Angebote, Kooperationen und Zertifizierungen werden für die schulische Arbeit genutzt.

### Wahlpflichtunterricht

Jahrgang 9: musisch-künstlerischen, gesellschafts- und naturwissenschaftliche Kurse; Sport; Latein

Jahrgang 10: zwei Kurse aus dem vielfältigen Leistungskursangebot; Beginn des Faches Informatik



### Angebote

- Wettbewerbe: z.B. Mathematik-Olympiade, Jugend forscht, Jugend debattiert, Bermun, Sport
- Tag der Mathematik und Naturwissenschaften, Tag der Gesellschaftswissenschaften, Tag der Sprachen und Künste
- Naturwissenschaftliche Abende, Kinderuni
- Schüleraustausche und Sprachreisen
- Kooperation mit ALBA-Berlin und anderen Sportvereinen
- Orchester, Chöre und Schulband sowie zahlreiche AGs

Pistoriusstr. 133 (Haus A) / Woelckpromenade 38 (Haus B), 13086 Berlin

Telefon: 9290168111

[www.plg-berlin.de](http://www.plg-berlin.de)

[sekretariat@plg-berlin.de](mailto:sekretariat@plg-berlin.de)

Das Max-Delbrück-Gymnasium befindet sich im Pankower Ortsteil Niederschönhausen. Wir verstehen uns als modernes Gymnasium in traditionsreichen Gebäuden, das unter dem Leitbild „Schule ist mehr als Unterricht“ für Schüler:innen mit ganz unterschiedlichen Begabungen ein breites Bildungsangebot bereithält. Das Max-Delbrück-Gymnasium trägt seit vielen Jahren das Prädikat „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“. Wir stehen für eine Haltung, die von Toleranz und Weltoffenheit geprägt ist.



### Schulprofil

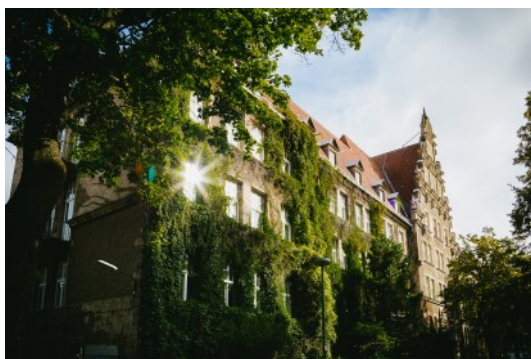
Unserem Bildungsverständnis entsprechend verzichten wir bewusst auf eine fachliche Spezialisierung. Die Profilierung erfolgt individuell, z.B. über die Wahl von zwei Profilierungskursen in den Jahrgängen 8-10. Diese Kurse kennzeichnet ein durchgehend fachübergreifendes Angebot, das in vielfältigen Lernprodukten mündet. Die Schülerinnen und Schüler lernen hier interessenbezogen, ohne Notendruck, in kleinen Gruppen und erhalten am Ende des Halbjahres eine Teilnahmebescheinigung. Wir bieten über 40 dieser Profilierungskurse an, darunter z.B. „Start-up, wie gründe ich ein Unternehmen?“, Modedesign, Archäologie, Bienenwerkstatt, Instrumente lernen, Psychologie, Astronomie, Programmieren lernen etc.

### Wahlpflichtunterricht

Die Wahlpflichtfächer gehen mit Angeboten wie Philosophie, Wirtschaft, Theater und Informatik über den regulären Fächerkanon hinaus. Im Rahmen der Wahlpflichtschiene kann ab dem Jahrgang 8 auch Latein als 3. Fremdsprache gewählt werden, in Ergänzung zu entweder Französisch oder Spanisch ab Klasse 7.

**Arbeitsgemeinschaften** ergänzen im Nachmittagsbereich den Unterricht durch Angebote wie den English-Theatre Workshop, die AG Volleyball, AG Schach, AG VEX Robotics, AG Salsa-Tanz, die SoR-Gruppe (Schule ohne Rassismus) etc. Die AG „Aspekte der höheren Mathematik“ wurde als Brückenkurs zum MINT-Studium eingerichtet. Unser Schul-Chor „Young Voices“ und das Jazz-Ensemble veranstalten mehrere Konzerte im Jahr.

**Zusatzkurse in der gymnasialen Oberstufe** Das vielfältige Kursangebot wird ergänzt durch Zusatzkurse, wie z.B. Rhetorik, Robotik-neuronale Netze, Wittenberg-Galaxis, Archäologie etc.



**Sprach- und Austauschfahrten** Wir nehmen am Förderprogramm der Europäischen Union im Rahmen von Erasmus+ teil. Austausch-fahrten mit Frankreich, Spanien, Italien, Schweden und Finnland gehören zum Fahrtenkonzept. Darüber hinaus fördern wir den interkulturellen Austausch mit Gastschülern aus Lateinamerika und Asien.

**Wettbewerbe** Wir beteiligen uns an zahlreichen Wettbewerben, u.a. Berliner Tag der Mathematik, Pangea-Wettbewerb (Mathematik), ChemKids, VEX Robotikwettbewerb, Jugend debattiert, Internationaler Chor Wettbewerb.

### Besonderheiten unserer Schule

Der Unterricht wird in Einheiten von 60 oder 75 Minuten durchgeführt. Im Rahmen der Demokratiebildung ist der Klassenrat fester Bestandteil in der Jahrgangsstufe 7. Auch die Kennlernfahrt trägt zur gelingenden Teambildung bei. Die pädagogische Begleitung unserer jungen Schülerschaft gewähren wir darüber hinaus mit Hilfe unseres Mentoring-Programms in Klasse 8. Aufgrund der konstanten Nachfrage können wir Evangelischen Religionsunterricht in der Sekundarstufe I durchgehend anbieten.

Kuckhoffstraße 2, 13156 Berlin

Telefon: 47596720

[www.max-delbrueck-gymnasium.de](http://www.max-delbrueck-gymnasium.de)

[sekretariat@max-delbrueck-gymnasium.de](mailto:sekretariat@max-delbrueck-gymnasium.de)

Das Robert-Havemann-Gymnasium (RHG) ist das Gymnasium im Norden Berlins. In ruhiger Lage in Berlin-Karow verbindet der modern und zeitlos gestaltete Schulcampus hervorragende Lernbedingungen mit einer außergewöhnlich hochwertigen Ausstattung.



Der Schulalltag findet in zahlreichen Klassen- und Fachräumen, vier Medienräumen für das Fach Medienbildung (7/8) und Informatik (9-12), einer angegliederten Vierfelder-Sporthalle sowie einem eigenen Radioteleskop statt.

Für besondere Projekte stehen unter anderem eine offene Aula mit Atrium, eine Theaterbühne, ein Spiegelsaal, eine Lehrküche und ein voll ausgestatteter Werkstattbereich zur Verfügung. Einmalig in Berlin sind die Energiewerkstätten des RHG. Eine Cafeteria, ein großer sozialpädagogischer Bereich mit täglich anwesenden Sozialpädagoginnen sowie ein eigener Aufenthaltsbereich für die Oberstufe runden das Angebot ab.

### [Schulprofil](#)

Das RHG ist ein allgemeinbildendes Gymnasium in der Gesundheitsregion Karow-Buch mit einem naturwissenschaftlichen Schwerpunkt. Dieser wird insbesondere durch die enge **Kooperation mit dem Schülerforschungszentrum-Pankow e. V., dem Max-Delbrück-Zentrum** sowie weiteren wissenschaftlichen Partnern getragen. Die Schülerinnen und Schüler arbeiten frühzeitig forschungsorientiert, nehmen erfolgreich an Wettbewerben auf Landes- und Bundesebene teil und sind an herausragenden Projekten beteiligt - darunter die **Unterstützung der NASA-Mondumrundungsmission ARTEMIS II im Februar 2026**. Zahlreiche Auszeichnungen, insbesondere in den Bereichen Klima- und Energietechnik, haben nicht nur das Profil der Schule geschärft, sondern auch zu einer exzellenten zusätzlichen Ausstattung und erweiterten Fördermöglichkeiten geführt.

Nach dem regulären Unterricht können die Lernenden aus einem vielfältigen Angebot an Arbeitsgemeinschaften wählen, die individuelle Interessen fördern und das Profil des RHG weiter stärken.

### [Angebote](#)

- Skilager
- Zusatzkurse: Astronomie, Archäologie mit Prospektionen, Digitale Welten, Experimentalkurs Physik, Atelier (Kunst)
- Jugend forscht; Jugend debattiert
- Tag der Wissenschaften
- Schülerfirmen
- Lange Nacht der Wissenschaften (MDC)
- und natürlich eine Förderung deiner Ideen



### [Besonderheiten unserer Schule](#)

Der Geheimtipp im Norden mit engagierten Lehrerinnen und Lehrern und tollen Schülern.

Neben den regulären Lerneinheiten wird der Unterricht in anderer Form durch Blockstunden, Exkursionen, Wandertage, Schülerfahrten, das Betriebspraktikum im Jahrgang 9 sowie Sportspiele angeboten.

Wir haben den Arbeitsbereich "foreign exchange", der wissenschaftsorientierte Austauschfahrten nach Sapporo (Japan), Nanjing (China) und zukünftig nach Kanada begleitet und organisiert. Parallel werden Schüleraustausche der Fachbereiche Spanisch, Englisch und Französisch angeboten.

Achillesstraße 79, 13125 Berlin

Telefon: 94878511

[www.robert-havemann-gymnasium.de](http://www.robert-havemann-gymnasium.de)

info@rhgym.de



Das Inge-Deutschkron-Gymnasium befindet sich im Pankower Stadtteil Wilhelmsruh.

Wir legen Wert auf eine offene Lernkultur, in der selbstständiges und eigenverantwortliches Lernen sowie das soziale Miteinander im Vordergrund stehen. Sowohl im Unterricht als auch im Nachmittagsbereich berücksichtigen wir die unterschiedlichen Interessen der Kinder und Jugendlichen durch ein breites Angebot, um allen Lernenden die Möglichkeit zu geben individuelle Stärken und Talente bestmöglich entwickeln zu können.

Als „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ gehören für uns zu einer umfassenden Persönlichkeitsbildung neben der Entwicklung fachlicher Kompetenzen vor allem auch die Förderung des Demokratieverständnisses, Werteerziehung und Gesundheitsförderung.

### Schulprofil

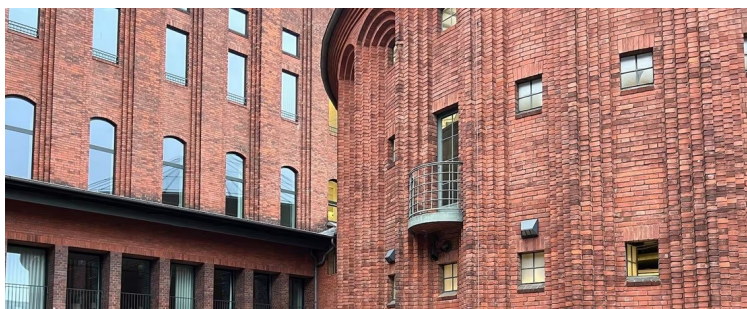
Wir fühlen uns einem ganzheitlichen Bildungsanspruch verpflichtet und schließen eine frühzeitige Spezialisierung bewusst aus. Wir stärken den kulturellen Austausch sowie das Verantwortungsbewusstsein der jungen Menschen für Umwelt- und Klimaschutz und fördern gezielt Begabungen, unter anderem durch mehrwöchige individuelle Schulbesuche an unseren französischen und norwegischen Partnerschulen, durch nachhaltige länderübergreifende Projekte und Schulpartnerschaften im Rahmen von Erasmus+ und UNESCO sowie durch ein breites Kursangebot im Wahlpflichtbereich und in der gymnasialen Oberstufe.

### Wahlpflichtunterricht

ab Jahrgangsstufe 8: Latein, Kunst, Musik, Theater, MINT, Nachhaltigkeit, Geografie, Geschichte, Politische Bildung, Psychologie, Gesundheit und Bewegung, bilinguale Kurse

### Angebote

- Begabungsförderung und Projekte im Rahmen von Erasmus+, als UNESCO-Projektschule sowie in enger Zusammenarbeit mit dem Jüdischen Museum, der Gedenkstätte Blindenwerkstatt Otto Weidt sowie der Stiftung Humboldt Forum
- Zusatzkurse in der gymnasialen Oberstufe
- Wettbewerbe: z.B. Känguru, Biber, RoboCup, Lebendige Antike, Europäischer Wettbewerb, Inge-Deutschkron-Preis, Jugend forscht, sportliche Wettkämpfe
- Skifahrt, Surfkurs, Sprach- und Studienreisen
- AGs z.B. Programmieren, Robotik, Chor, Kunst, Schulsanitätsdienst, Sokratisches Philosophieren
- Klima & Nachhaltigkeit, Duke of Edinburgh, Unesco, Schülerzeitung, Schreibwerkstatt
- Präventionsangebote in Kooperation mit der Berliner Polizei



### Besonderheiten unserer Schule

- Willkommenstage für die 7. Klassen mit einem Projekt zu Inge Deutschkron von Schüler:innen
- Klassenrat als Teil der Demokratiebildung in allen Jahrgangsstufen
- bewegte Pause sowie Lese- und Schachpause zur Förderung und Forderung
- Möglichkeit zum Erwerb von Sprachzertifikaten
- Gemeinsame Projekte mit Vereinen im Kiez wie „Leben in Wilhelmsruh e.V.“ oder „Wilhelm gibt keine Ruh e.V.“ sowie mit dem Chor „Cum Gaudio“

Kopenhagener Straße 85-87, 13158 Berlin

[www.idg.berlin](http://www.idg.berlin)

Telefon: 405771260

[sekretariat@gesp-berlin.de](mailto:sekretariat@gesp-berlin.de)

## **Impressum**

Bezirksamt Pankow von Berlin  
Abteilung Schule, Sport und Facility Management  
Schul- und Sportamt  
Schulorganisation  
Fröbelstraße 17  
10405 Berlin

## Redaktion, Gestaltung

Bezirksamt Pankow von Berlin  
Abteilung Schule, Sport und Facility Management  
Schul- und Sportamt  
Schulorganisation  
Frau Seet

## Coverfoto

Alexander Schulze

Für den Inhalt der jeweiligen schulischen Präsentationen und die verwendeten Fotos tragen die Schulen selbst die Verantwortung.

Stand: 29.01.2026